

Schule nach den Sommerferien (NRW)

Beitrag von „Kalle29“ vom 1. Juli 2021 11:28

[Zitat von SwinginPhone](#)

Wie deutet Ihr den Passus, dass bei Klassenfahrten „[i]nsbesondere Unterrichtsausfall bei unbeteiligten Klassen oder Kursen [...] unbedingt zu vermeiden“ ist? Das macht bei uns (Gymnasium) Fahrten nahezu unmöglich.

Hab ich auch so verstanden. Da aber offenbar auch ab sofort keine Stornokosten mehr übernommen werden, würde ich einfach auf die massive unbezahlte Mehrarbeit, die sich aus einer Klassenfahrt zwangsläufig ergibt, verzichten und die Eltern im Zweifel auf Kollegen Laschet und Frau Gebauer hinweisen, die das so wollen.

Den Unterrichtsausfall in der Schule muss dann halt von KuK kompensiert werden. Sind doch nur 2* 25,5 Stunden Mehrarbeit fürs Kollegium pro Klassenfahrtswoche - was tut man denn nicht alles für strahlende Kinderaugen?